

H. W. Henze: El Cimarrón

ERSCHEINUNGSJAHR

November 2007

LABEL

WERGO

El Cimarrón Ensemble

Angelo De Leonardis - BARITONO

Christina Schorn - CHITARRA

Gundl Aggermann - FLAUTO

Ivan Mancinelli - PERCUSSIONI

Michael Kerstan - REGIA

„El Cimarrón de Hans Werner Henze dans l'interprétation explosive de El Cimarrón Ensemble“

(Clic musique! 2008)

„... Die Aufführung ist sensationell – für Wagemutige unbedingt empfohlen! “ (Wiener Zeitung,

10.01.2008)

„Den Musikern des El Cimarrón Ensemble, die unter der künstlerischen Leitung von Michael Kerstan ihre eigene Version des Rezitals einstudiert haben, gelingt es dabei in jeder Situation, der Musik ihren zugeordneten Charakter zu verleihen. In den subtilen solistischen Passagen nutzen vor allem die Gitarristin Christina Schorn und die Flötistin Gundl Aggermann die Möglichkeit, Henzes eindrucksvolle Kantilenen in Verbindung zum Text zu bringen. Rhythmisch mitreißend präzise und überaus homogen im Zusammenspiel gelingt die Ausführung der Ensemblepassagen, wo Ivan Mancinelli an den unterschiedlichsten Schlagwerken für plastische Wiedergabe der kubanisch inspirierten Rhythmen sorgt. Angelo de Leonardis übernimmt die Rolle des Cimarrón und singt und spricht dessen Lebensbericht in intensiver und berührender Weise.“ Das El Cimarrón Ensemble verhilft dabei in seiner engagierten, musikalisch durch und durch überzeugende Interpretation Henzes Werk zu neuer, zeitloser Blüte.“

(Klassik.com, 4.03.2008)

5 Stars

(Musik der Zeit, 02.2008)

„1999, im Jahr seiner Gründung in Hallein (Österreich), hat das El Cimarrón Ensemble das Meisterwerk unter der Leitung von Michael Kerstan, einem ehemaligen Assistenten Henzes, einstudiert und in vielen Konzerten aufgeführt. Nun liegt die Einspielung dieses politisch

und sozial engagierten Rezitals vor in der packenden, an Emotionen, Zwischentönen und technischer Brillanz reichen Einspielung der englischsprachigen Fassung von Christopher Keene durch Angelo de Leonardis, Bassbariton, Gundl Aggermann, Flöte, Christina Schorn, Gitarre, und Ivan Mancinelli, Perkussion.“ (ws)

(Codex flores, 17.03.2008)

El Cimarrón Ensemble is a new music group established to perform this piece, and its interpretation has the composer's blessing and commendation. The ensemble has a dramatic intensity that sustains interest throughout the work's 95-minute length. The bulk of responsibility falls on vocalist Angelo de Leonardis, who fully rises to the work's extreme musical and dramatic requirements. Flutist Gundl Aggermann, guitarist Christina Schorn, and percussionist Ivan Mancinelli play with sensitivity and energy. Michael Kerstan, the group's stage director, deserves credit for the dramatic momentum of the performance. Wergo's sound is bright, atmospheric, and intimate.

(Allmusic.com)

"Angelo De Leonardis (Bassbariton), Gundl Aggerman (Flöte), Christian Schorn (Gitarre) und Ivan Mancinelli (Schlagzeug) agieren in dieser kammermusikalischen Erzählung, die bewusst improvisatorische Elemente einbezieht, sehr feinnervig und poetisch."

(Fonoforum)

Todo lo que hay en la obra sale a la luz en la excelente versión que este disco ofrece y que es, a la postre, un recordatorio de que estamos ante uno de los grandes compositores de nuestro tiempo.

(Diverdi.com)

„Während seines Kuba-Aufenthaltes, zwischen einigen Ernteeinsätzen schrieb Hans Werner Henze 1969 „El Cimarrón“, ein Rezital für vier Musiker (Bariton, Flöte, Gitarre, Schlagzeug), das die Geschichte des

geflohenen Sklaven Esteban Montejo (1860–1973) erzählt, wie sie Miguel Barnet mit dem hochbetagten Schwarzen 1964 aufzeichnete und Hans Magnus Enzensberger in Librettoform brachte. Das politisch bewegte Pathos der Zeit mag heute seltsam anmuten. Doch die Geschichte bleibt ebenso zeitlos spannend wie die Musik – wenn sie so gekonnt umgesetzt wird wie vom Salzburger El Cimarrón Ensemble, das dafür am 25.9., 8.15 Uhr, auf Ö1 den Pasticcio-Preis* bekommt."…

(Sebastian Fasthuber im Falter, Wien 39/2008 vom 24.9.2008)